

Protokoll:

Rm Bastian (SPD) schildert, dass die Nachbarn des Bauvorhabens Bedenken geäußert hätten, da das ganze Gelände abgängig sei. Es lägen instabile Baugrundstücksverhältnisse vor. Die Nachbarn hätten Risse von 1,5 bis 2cm in ihren Häusern zu bemängeln. Aus diesem Grund könnten bestimmte Erdgeschosswohnungen nicht mehr vermietet werden. Die Risse ließen sich auch nicht schließen ohne wieder neu aufzubrechen. Daher wolle er zu der Beschlussvorlage große Bedenken äußern. Er bittet um Prüfung.

Beigeordneter Prümm führt aus, die Verwaltung habe sich schon in den Vorberatungen intensiv mit der Problematik beschäftigt. Alle Architekten und Bauherren seien auf diesen besonderen Umstand hingewiesen worden. Dieser werde bei der Umsetzung der neuen Baumaßnahmen berücksichtigt, sodass keine Mängel entstünden.

CDU- Fraktionsvorsitzende Schuhmann- Dreyer dankt Rm Bastian für den Hinweis. Auch der CDU- Fraktion seien diese Bedenken vorgetragen worden.